



Infoblatt: Bestandesbetreuung

Was ist Bestandesmedizin?

- Regelmässige Beobachtung und Überwachung der Tiergesundheit auf dem Betrieb
- Tierarzt und Landwirt entwickeln gemeinsam Strategien zur Verbesserung der Tiergesundheit mit prophylaktischen Massnahmen.

Wie funktioniert Bestandesmedizin?

- Erstbesuch: gemeinsame Erfassung der aktuellen Situation, individuelles Betreuungsprogramm definieren.
- Regelmässige Betreuungsbesuche im Abstand von festgelegten Zeitabständen (meist 2-, 4- oder 5wöchentlich, evt. saisonal unterschiedlich)
- Ablauf eines Betreuungsbesuches:
 - kurze Besprechung
 - anhand einer „Aktionsliste“ werden die gewünschten Tiere untersucht
 - Durchführung von Behandlungen und prophylaktischen Massnahmen
- Je nach Zielsetzung stehen die Fruchtbarkeit, Klauengesundheit, Eutergesundheit, Fütterung und/oder die Jungtiergesundheit im Fokus.

Wieso Bestandesmedizin?

- Förderung der Tiergesundheit und Langlebigkeit
- Früherkennung und Vorbeugung von Krankheiten
- Reduktion / Gezielter Einsatz von Tierarzneimitteln
- Vertrauensverhältnis und offene Kommunikation
- Überwinden der Betriebsblindheit
- Überblick / Unterstützung / Entlastung der Betriebsleiter
- Förderung der Zufriedenheit und Motivation von Tierhalter und Tierarzt

Kosten?

- Tierarztkosten bleiben in der Regel etwa gleich
- Profit steigt durch erhöhte Leistung und Langlebigkeit der Tiere, reduziertem Medikamenteneinsatz und verringerter Arbeitsbelastung